Morgen = Ausgabe.

Saale-Jeitung

fir. 297.

er.

Balle, Donnerstag, den 28. Juni

1917.

Schwere Verluste der Engländer bei Lens.

Der Nationalitatenftreit in Defterreich.

WTB. Berlin, 27. Juni, An ber standrissen Front mirben am 27. 3. die dentissen Stellungen siblich der Bahn Ppern-Routlers etwas vorzeschoen. Die Sastenangen von Dinkirchen wurden unter ichweres Feuer genommen. Bei den fiarfen Angrissen auf Lens am 26. 6. 8 Uhr vormittags erkitten die Engländer ichwere Berluste. Bei sont inter den Kanple erhölter beiteltelt. Wie Ferlusse der Engländer, die Einbruchsstelle durch Rachziehen larfer Rejerven zu dehaupten, scheiterten die auf ein underentenden Stidd. Die englischen Berstärtungsadreitungen gerieten reihenweise in das deutschas Stidd. Die englischen Berstärtungsadreitungen gerieten reihenweise in das deutschas Stidd. Die englischen Berstärtungsadreitungen gerieten reihenweise in das deutschas Machangeneristen zu wordenklich Hund Gelangene eingebracht. In der Allestandpragne Artilleriesen. Marschiedende Infanterie und Wagentolonnen wurden unter Bernichungsleuer genommen. Wehrschaften wurden unter Bernichungsleuer genommen. Wehrschaften wurden unter Bernichungsleuer genommen. Mehrschaften der Steine genen und der Bernichungsleuer genommen und Brignn, wurden beobachtet.
Die gestern gemeldeten Kämpfe an der Bergnase bei der Hundlere, möhrend wir ihm weistlich der Rase gestern gemeldeten Kämpfe an der Bergnase bei der Hundlere und, das es dem keinde gelang, an der Rase Angle ansangerolge schaubelten, möhrend wir ihm weistlich der Rase an unterer erken Linie, in die er eingebrungen war, in sofortigem Gegenitoh wieder hinausgeworfen haben. In der Gegenitöfe gegen die Bergnase leibt hatten teinen Erfelg.

3 w. dem Eisseltnumbericht über die Beschiehung von

Uniere Gegenpage gegen ber Derginne fer Befdiehung won Briefs am 25. 6. fei feltgeftellt, da an 24. rund 180 und am 25. 350 Schulz auf die in Reims liehenden und bentlich als seuernd erkannten Batterien abgegeben murben.

Desterreichisch-ungarischer Keeresbericht.

WTB. Wien, 27. Juni 1917. Amtlich wird verlaut

Auf teinem der Ariegsschauplätze Creignisse von Be-deutung.

Der Chef bes Generalftaubes,

Der amtliche deutsche Beeresbericht vom Abend.

WTB, Berlin, 27. Junt, abends. (Umtlich.) In allen Fronten im allgemeinen ruhiger Tag. Der Safen von Duntrechen wurde erfolgreich burch unfere Ar-tillerte beisoffen.

Lette Depeschen.

Ein 15 000 Tonnen-Bilfstreuger verfentt.

Ein 15000 Tonnen-hilfskreuzer verlenkt.

c. B. Amsterdam, 27. Juni. Die englische Abmiralität hat am 16. Juni den Berlust des hilfskreuzers "Avenger" belanntgegeben, der in der Racht vom 13. zum 14. Juni in der Nordhee torpediert wurde und sant. Ans den jest hier vorliegenden englischen Zeitungen wird des kannt, das diese Schist 15000 Tonnen groß war und Dam pf iurbinen und www. Schauden date. Es war ursprünglich sitz den und zwei Schauden date. Es war ursprünglich sitz den Westenen und Boltverkehr wischen Peuleeland und Bancouver bestimmt. Bor der Gertissellung wurde es aber von der englischen Admiralität mit Beschlag belegt und zu einem hilfstreuzer umgewandelt. Es war das neueste sitz der Union-Reederet von Reuseeland gebaute Schiss.

Auftralisches Mißtrauen gegen die englische Politie.

Die Frage wird sich ganz klar für beide Hälsten ergeben: wollen wir durch den sichossen Kampf gegeneinander Lebensschiftigkeit von Karlament und Land untergraden oder nicht? Soll der Rationalitätenstreit nach wie vor das ganze Wesen unserr Politik aussillen oder nicht? Soll Delterreich, nachdem es dieser furchidare Arieg zusammengeschweist, gesprengt werden oder nicht? Es wird, wenn sich zweit Phackangen geschlichsen gegenüberstehen, wahrlcheinste keinfig einster hein diese Einstehe zur der gegen übersen, welche die einzig mögliche Antwort auf diese Jagen schaffen wird. "Seien wir vor allem Desterreicher!" hat Graf Clam gesagt, und das ist offender auch des Regierungsprogramm des Kaisers. Van hat den Grasen, von dem diese zute Wort stammte, davongeiggt. Sein Wort aber und das Programm wird dieben. Alber es liegt nicht an den Regierungen, es liegt an den Parteien und üpen Wählern, den Weg zu ihrer Bervwirklichung zu sinden.

England.

Die Rohlenfrifis.

Die Kohlenkriffs.

Berlin, 26. Juni. "Betit Parsien" schreibt: Troz der neutstlichen derubigenden Mitteilungen hat die Wirtschaftes lage doch noch ihre ernsten Schweitersteiten. Die Vennholzfrage ist an der Tagesordnung. Der neue Unterstaatsschreibe der der kannen der keine federier Ronderez muh die ungedeuten Hispatite benugen, wie sie die französischen Wälder darbieten; dazu braucht er das Kriegsmintssteitung, was über die Kriegsgefangenen verügt. In einer Woche die der Kriegsgefangenen verügt. In den Wischen das über die Kriegsgefangenen verügt. In den Wischen haben werden, das ist eben die Frage. In die Wischen das die Kohlen das die kohle

Englands Schlechte Ernährungsausfichten.

Englands schlechte Ernährungsausssichten.

T. U. London, 27. Juni. Der Berjud, das englische Aublitum zur freimiligen Einschrätung von des Erroterbrauchs zu verantassen, ihr völlig misglückt. Für die neue Getreibesernte sind die Aussichten sehr ungünstig. Aus Kanada lauten die Gerüchte ebenfalls sehr ungünstig. Aus Kanada lauten die Gerüchte ebenfalls sehr ungünstig. Die dortigen Sachvertsändigen des dernteausssichten als trübe infolge der anhaltenden Regengüsse und Kälte. In der Proving Ontarto gingen lodge Regenmengen nieder, daß das Getreibe auf dem Halm verfault und die Farmer auf weiten Streden alles unterpflügen. Auch auf eine Betslorqung Englands aus den Bereinigten Staaten darf nicht viel gerechnet werden.

Streifs an der Tagesordnung.

c. B. Ropenhagen, 26. Juni. (Privattelegramm.) Aurglich aus England eitgetroffene Reisende berichten, dog in Liverpool und Manchelter auf den Werften und in den Jadriten Streits an der Tagesohnung sind. Der Schiffssverfehr in den englischen Hößen habe in leizter Zeit merklich degenommen. In Edindurgh und Deith verlangten neulich die streifenden Arbeiter ernstlich entweder Frieden oder Ausschaft der Kotet. Solikandisches Gemüle ist in England außerlaft der Kotet. Solikandisches Gemüle ist in England außersordentlich teuer. Für den Aopf Salat begahlen die Größphändler dei Eintreffen der Schiffe 35 Pfennige. Trohdem herricht in vielen englischen Städten größter Mang an Kartossen und Gemüle.

Der Fleischmangel in England.
T. U. Umsteedam, 27. Juni. In den Midlands, namentslich in dem großen Industrictädben Sheffield, Nortingham, Leeds und Virmingham, Leeds und Virmingham, if der Rielschmangel so groß, daß die Sinnochner Fleisch taum an einem oder zwei Tagen in der Woche bekommen können. Die Fleischenden find dauernd geschiossen und werden nur eine Etunde an den betressenden Tagen geöffnet, an denen frisches oder Gefriersseich errifft. Da eine große Angalt Käuler kein zleisch ergalten können, kommt es in den Städten regelmäßig zu Klünderungen der Läden und zu Etaßen tumulten.

Die Afrisander.Bewegung gegen England. 3. Amsterdam, 27. Juni. Nach allem, was man aus ka hörr, beginnt die anteknastische Komegung



tg

Die Schuldfrage.

Gine banifche Antwort.

Die Schulbfrage.

Cine danische Antwort.

In der dänischen Zeitschrift "Ugens Tilfstner" erschien straftig ein Artifel: "Ber ist schuld am Weitsteige? von Hollen Artifel: "Ber ist schuld am Weitsteige? von Hollen Artifel bespricht die gesielte Frage mit dem Beitreben, dem dentischen den Artifel bespricht die gesielte Frage mit dem Beitreben, dem deutschen Eindhunft gerecht zu werden. In dem Artifel bied bied die gesielte Frage mit dem Beitreben, dem deutsche Eindhunft gerecht zu werden. In dem Artifel sind bigende Gedonfen näher ausgesschuft der Artifel sind bigende Gedonfen näher ausgesschuft der Artifel sind bieden den aus den den Artifels Abeundesgedanfen in aller Munde waren, während einem Leinmal nach dem Artifels sielen weiter den In alle den Frantreichs etwa wie einem Freien Inagen zu merden der interden der fien unter Konnturrenten, während er jest als Beichüger der Schwacken auftritt, und schließtig kreder Russland siets nach einem Freien Inagen zum Meere, mährend jett des Botzschadensein eines Bumsches nach Durchschlichend Sietlung die inem Gebiete einarbeiten will, wo sie feinertei Beziehungen hat. Ausgeschlich der Ausgeschlich der Schwacken des siehen gestellt wird. Deutschlands Sietlung de inem Gebiete einarbeiten will, wo sie feinertei Beziehungen hat. Dasse finglands und Frantreichs Röberfrand auf dem Weltmartte. Da war es nun natürlich, daß es Freibeit und Einigsteit durch ein liarfes Seer au siehen beitrebt war. Um welche Großmacht in Europa hat dies nicht getan! Mantpricht immer vom preußischen Matinismus? Frantreichs Revenndegedwanten waren in Deutschland befannt. Dassen mutgte es rüffen. Alle berne salle Meere für zehe nichte Beide und ben Beschretzungen der Schwachen waren in Deutschland befannt. Dassen mutgte es rüffen. Mit denen war eine notwendige Folge von Englands der Langten Echayls. Die "Limes" jaden es stat ausgesprochen, das Deutschlands Aufricten als Kolonialmacht, auch wenn den Weltfreie nicht gekommen wäre, England zum Kampf im Einer Kolonien willen gezwungen hätte. Und es ist n

Arland, in den Kolonien. Deutschland ist jung; die von ihm begangenen Fehler beschränken sich auf einen Zeitraum von 45 Jahren; es kann noch kernen. Die in ihm verkörperte Eumme von Energie und guten Eigenscheften dur nicht untergeben. Eiget aber die Entente vollständig, so wäre dies das Ergevnis.

Die Lage in Rußland Spist sich zu.

Die Lage in Außland spikt sich zu.

T.U. Budapelt. 27. Inni. Der "Bester Logde" erstährt über neue Bermidlungen in Russland von diplomatissien Reite, doch sie dinge dort einer äuherlen knitsseidung gutzeiben. Die Parteten scheenen ein den Endfampl um die Macht einzutzeten. In diplomatissien Retien neigt man der Anslöte zu das viellen fich den die Gertalden der Anslöte und die Vertraldende Entwicklung in Russland er sich knutzel dasse die Vertralsseide Entwicklung in Russland er sich dauptischt dass Soch daten der Petersdurger Garnison zusammeniest, wollen die Vesterslichende Aligsel des Arbeiters und Soldatentates sowie die jozialitischen Ansigel des Arbeiters und Soldatentates sowie die jozialitischen Panissel des Arbeiters und Soldatentates sowie die jozialitischen Panissel des Arbeiters und Soldatentates sowie die jozialitischen Panissel des Arbeiters und Soldatentates sowie die jozialitischen Panissen der Arbeiten der Vertralsseinen Vertralssein der Vertralssein der Arbeiten Vertralssein der Vertralssein der Vertralssein der Vertralssein der Vertralssein Vertralssein der Ve

Eine enticheidende Abstimmung.

c. B. Cent, 27. Junt. Wie der "Secolo" aus Beters-burg berichtet, lindet die Hauptablitmmung des allruffiscen Arbeiter und Soldactniongresse über die Frage Krieg oder Frieden endgültig am 8. Zust Ratt.

Amerita foll nichts erfahren.

Amerika jok nichts erfahren.

c. B. Amiterbam, Z. Juni. Wie aus Kondon aemetdet wird, haben Telegramme aus Kuhland in Amerika eine derartige Beunruhfgung hervorgerufen, daß die englisse Negerieung beschöfen dat, in Kukland einen besonderen Kresseieung beschöfen dat, in Kukland einen besonderen Kresseieungen für die allierten Länder und Amerika zu organisteren. Die Kachrichten des Arbeiters und Soldaenrates sollen in Amerika auch mehr der hehre Verstehen, wogegen amerikanlisse Zeitungen protestieren. Die englithen Kerlude, in Kuhland Einfulg auf die Friegsbereite Lands und Seenacht ausguüben, um eine Ossensteine durchgusehen, sind kant Meldungen Buchanans und Henderlons von Erfolg geweien. Unslisse Kommanbeure haben verlägieden Utilge Kommanbeure haben verlägieden Utilgeren übergeben wurden.

Rugland Schließt Munitionsfabriten.

Berlin, 27. Juni. Aus Petersburg wird ber Beginn ber Schließung ber staatlichen Munttionsfabrilen wegen Mangel an Rohmaterialien gemelbet.

Die Ufraine autonome Republit.

Ole Areanne auconome Aeppiolit.

O.B. Stodholm, 27. Juni, Auch Perspasko, in der Utratue, hat lich als autonome Nepublik erlärt. An der Spiske der Sewegung lieht der Revolutionär Chruftelij-Rosser, der sichen kann der 1986 während der russischen Revolution zum Aröfibenten der Arbeiterartes von Petersburg gewählt worden war. Die provisorliche Regierung hat eine

Revolutionsfetez.

WTB. Betersburg, 26. Juni. (Melbung der Ketersburg, 26. Juni. (Melbung der Ketersburg, 26. Juni. (Melbung der Ketersburgheiter.) Der Kongreß der Goldaten und Arbeiter, vertreter gang Ruflands beschloß in seiner Sitzung am 25. Juni, am 1. Juli auf den Gräßern der Opfer der Rochenfustion Kränze niederzulegen und aus diesem Unschloßerung und vernigsterungsburgebung au veransiatien, aber alle revolutionären Farrieien, Deganslotionen, Berufsperbände und Genossen ingen unter Wassen eingeladen werden sollen. Der Kongreß descholßen das mielben Lage entsprechende Kundgebungen in den wichtigten Städten Russanschapen, veransiatien und Koparson, veransiatiet werden sollen, die die Krais, Einigkeit und Mannessuch der revolutionären russische Democratie zeigen.

Betersburger Reformen.

WTB. Betersburg, 26. Juni. (Meldung der Petersdegr.Agentur.) Die Regierung hat die Ausfuhr von rohen Diamanten untersagt. Ausnahmen für die Ausfuhr nach allierten oder befreundeten Ländern find nur mit sedes maliger Erlaubnis des Finangministers gestattet.
Der Justigminisse hat das Geleik, das die Frauen exmächtigt, vor Gericht väterliche Gewalt auszuüben, gut gebieben.

magitgt, vor vertagt vatertigte Gewalt unsganden, gut ge beihen. Der Minister des Innern hat der vorläusigen Negierung einen Gekkesvorschlag über die Gewissensiechteit zur An-nahme vorgelegt. Ein Glaubenswechsel findet durch münde liche Erklärung vor den betressendsschlich der reli-ziösen Gemeinschaften latt. Der Glaube von Unmündigen dies zu neun Jahren wird von den Estern bestimmt.

Die versentten niederlandischen Schiffe. Eine beutich-niederländifche Berftandigung.

Betlin, 26. Juni. Die Berhanblungen aufichen der beutschen und ber niederländischen Regierung wegen der am 22. Februar 1917 insosse eines unglisstlichen Jusalls durch ein deutsches Unterleedoort im Sperzegleite verfentren nieder-ländischen Handelsbampfer sind nunmehr zum Abschluß ge-

langt.

Ter Pomiralitab hatte bekanntlich den niederländischen Beedereien zugelagt, den im Sperrzebiet tätigen Untersedooten die Schonung voller Dampfer sir den erwähnten Tag durch Juntlpruch zu besehlen, dabei aber ausdrücklich dinzesität, daß er eine Gewähr für das Auffangen des Juntspruchs durch sämtliche detsitigten Untersedoote nicht übers nehmen könne. Die Reedereien hattet daraufihn das Ausfangt ihrer Schiffe veranlegt, anstatt den ihnen als unsdinzt licher begeichneten Termin vom 17. Wärz zu mählen. In der Art sind die nichterländischen Schiffe der Auffand ein Untersedoot versenlt worden, daß wider alles Ermarten injolge Errömung seiner Juntsprucheinrichtung den Besehl uicht erhalten hatte.

Beb bieser Sachlage konnte die beutsche Keiderung eine

Schaeen eriegen.
Die niebertänbilde Negierung hat das bei diesen Ver-handlungen bewiesene Entgegenkommen der deutsichen Regie-rung anerkannt, so das domit der die Regiebungen der beiden Länder trübende Zwischenfall glüdlich erledigt ist.

Tobias Wilders Weg zur Höhe.

Roman von 3bento v. Rraft.

Machbrude n

4. Fortjegung.

Crasmus blieb stehen.
"Jaier", sagte er, "seyt laß die a paar Tag' lang Zeit!
Und sogn die der "seyt laß die a paar Tag' lang Zeit!
Und sogn die a Kub' triegt in die. Und nachher gehst die grun Seren Winter und sogst ihm d' Wachrheit. Ein mider Seuger. "Se sosient, mier derreget wür's haben. Und d' Kahrheit — es is soson wahr — die hat allweil an graden Weg."
Ter Alte niete.
"So. Later! Und tomm — jest sognen wir eini zur List. Das arme, gute Weisberleut wird a hart's Stünd'l durchg macht haben."
Set traten in das steine, sittle Sage. Und Anne

Sie traten in das fleine, stille haus. Und Erasmus nahm auf der Schwelle ben hut herunter — auf jene scheue, fromme Art, wie gläubige Bauern beim Eintritt in eine Etrige den Kopf entblößen.

Das war ein süßer Spätherbsimorgen.
Seit zwei Tagen war der Schnee schon wieder au. dem Kal verschwunden. Aur auf dem Gottesacker zu Kapellen war noch ein langer, falter, weißer Streif im Schatten der Mauer geblieben.
Und nun war Sonne überall. Same

Mauer gehlieben.
Und nun war Sonne überall. Sonne in dem entlaubten Gebülch, Sonne auf den blätterliderliteuten Megen. Nur nicht auf den Neangen und im Herzen dessen, ber leife des Ard des geschen der Arches Friedhofes den Napellen öffnete und es nach leifer hinter sich wieder nerschloß.
Todias Abilder ging vorsichtig und langsan, als trüge er einen Stadiel im Jerzen, der sich ei zehem Scheltt, den er tat, tieser einhohrte. Doch er ging nicht lange. Auf dem

hüllen.

Jange jah Tobias da hinauf. Ammer weiter wurden leine Augen. Dann warf er sich ungestüm vor dem schwarzen Sügel zu Uoden.
"Muter! Ich sterbe daran!"
Tobias sich den Kopf. Und wieder hing sein verkörter Uick der aben auf dem sernen, steilen Grat. "Exasmus! Mich halt du erhalten können, en deinem derben Seif und mit deinen treuen Händen. Wer mein Serz ich shunutergerosst. Und des wird kein er retten — als nur ich selbst. Tie Tiese, in der es slegt, ist sinsser. Ich will für mein Derz denen Neg zu gester Siche lucken!— Aber führt mich?" Lautsofe Grilse war um ihn her.

Lautlose Gtille war um ihn her.

Tobias ging aufrecht, als er den Gottesader von Kapellen verließ. Doch seine Augen schienen blind geworden. Er sah nicht Valuen mid Maern, nicht Haller und Däcker, nicht Wiese und de Valuen der Anderen der von der der der Valuen de

Sine Frage ichien ihm auf ber Junge zu liegen, aber er wollte nicht heraus damit. Er gudte nur verstohlen nach dem

Gesichte seines schweigsamen Begleiters, dann stedte er die Häne in die Holentaschen und räusperte sich.
"Schöner Zag, heut!"
"Schrischen" gab Karl gurud.
"Se ht!" befräftigte Berfens.
Wieber eine Strede wortlosen Wanderns. Bis endlich Berfens die Gebuld verlor.

Bebri!" beträftigte Betlens.
Wieder eine Etrede wortlosen Wandderns. Bis endlig Bertens die Geduld verlot.
"Na, so reden Sie doch sich om nat! Ich möchte doch gerne missen, do sie sich beite veisen? Oder morgen? — Das Gut ift doch sie sich heute veisen? Oder morgen? — Das Gut ift doch siehen verlauft?"
"Nach nicht? Das soll wohl heihen: Aber da 1d? Bertens Stimme wurde enst. Ich eine, das de mieder einmal der alke Idealik den Küspern ziehen wird. Berthold Bertens hat umsonkt peredet. Die Khislopphen in meinem Richerkannt, die ich sehr zweiselhaft einschäpe, erweisen sich einem Bücherschannt, die ich sehr zweiselhätet einschäpe, erweisen sich einem Bicherschannt, die ich sehr zweiselhaft einschape, erweisen sich gerdens das der katendagen gicht, die keinen Bich gedund das Leute geben, die ihnen die Köpe noch dollig verstehen und bie nach der Nattensängersseise tanzen lassen kreinen Stiem! Auf Karl blied kumm.
"Ich frage Sie nicht mehr" hur Bertens fort, "warum Sie nicht fleichen Pallich und karl blied kumm.
"Ich frage Sie nicht mehr" hur Bertens fort, "warum Sie nicht bleiben zu können glauben. Schiehlich darf mit auch diese Unraft nicht wöhlt, sehre beiten beiten ich nicht auch des Elnas führt mehr" hur Bertens fort, "warum Sie nicht ein zusarten Sie nicht ein zusarten Sie nicht ein zusarten den kehren der kieden der kie

gif ner ber ber hall prä Bei Ent Gog fori viel Piel

Trat Wü Wü

nun Rei wei men

Sta wir:

der? Gra

ant

präj run fälli App Bor Wa

Boll

eins Ein Bol Lan

Just des Die

eige bie ben stete Lag Liche Bro Der Geschie jür bars Eur tion

Vermischte Kriegsnachrichten.

Bulammenarbeiten ber frangöfifchen und italienifchen Truppen in Kleinafien.

Deutsches Reich.

Gin SozialDemofrat als Polizeidezernent.

Ellen, 28. Juni. Die Stadt höhligeib bei Solingen wählte den Sozialdemotraten Freund zum Polizeli-dezernenten. Es ist dies der erste Fall in Preußen, daß ein Sozialdemotrat zum Polizeidezernen-ten gewählt worden ist.

Reuorientierungsfragen in Bürttemberg. Stuttgart, 25. Juni.

Renorientierungsfragen in Württemberg.

Ju Beginn der heutigen Sitzung in der württembergtischen Zweiten Kammer äußerte lich der Winister des Annern von Fleischauer iber die volliche Renorienterung abhin, daß diese Schlagwort seine Sockfrast in Württemberg nicht zusällig verloren habe. Man habe in Wälttemberg nicht zusällig verloren habe. Man habe in Wälttemberg nicht zusällig verloren habe. Man habe in Wälttemberg nicht zusällig verloren habe. Wann habe in Wälttemberg nicht zusällig verloren habe. Der von dem Bizzerprässenten von Kiene gewänichten lärkern Kertreuurg zepabt, wie sie sobat den württembergischen Wertenung den Werten nicht entsprachen werden. Auf die Forderung des Sorechers der Sozialdenvolratie nach Er weiterung des sehörden nicht entsprachen werden. Auf die Forderung des Sorechers der Wachtenstellige von größerem Wert sie, durch soziale Einzicht nach Erenbetet der Minister, das seine mit zicht ung en ihre Lage zu verbeigen, als wenn man ihr jornale Rechte gäbe, die, wie das Beispiel in Amerika zerge, wielleicht nicht zum Istel sübern Kinnagminister von Philiporinkalen Allsgeotdneten Keil wegen der Zustimmung was kleintwerz wer schließen kleiserdheren Sun Kolsenbeuer. Dies Zustimmung habe Wälterberg nur schwerzen berzens gegeben. Eine Wölchenung lei mit dem Becantwortlichgetisgeschie er Wachsen gegenüber nicht vereindar. Der Kinnagminister weis Weiches gegenüber nicht vereindar. Der Kinnagminister weis Weiter und den Gemin kein der der ber erzeugung, der Steuer seinen Anseil nicht erf hinrerher, wenn der wertsche ein kann kan den de

Ausland.

Die ungarische Wahlrechtsreform.

Die ungarische Wahlrechtsreform.

Budageit, 26. Juni. (Meldung des Ungar, Telegr.-Karrelp.-Burenus.) Allgeordnetenhaus. Cara Tulia hat im Berlaufe der Erdrerung über des Ermächtigungsgeig besüglich der Madirchtsreform einen Kompromitjantrag gekellt, demyolge vorfläufig nur die Indhifteiarbeiter das Wahlrecht erhalten, während durchgrefende Bestimmungen derzeit nicht getröften werden lollen. Der Kullusminilier Graf Apponni hat namens der Regierung den Kompromitjantrag abgelehut; er erflärte: "Aach jahrelaugen Erwischung vor Gott und Wensche unterfreise in das, was der Ministerpräfischent in leiner Argarammerde erflärt hat: Dies Regierung ist die Regierung ist die Regierung ist die Regierung ist die Regierung der Anglierechtsreform, sie sein der fätt damit." Der Wahlrechtsblod hat fosort nach der Rede Apponnis eine Sitzung einderusgen und eligefult, das Apponnis eine Sitzung einderusgen und eligefult, der Varschlag Tisas einen verzweiselten Berluch darrheilt, die Wahlrechtsreform zu vereicht und sehn eratlinatze Paartei vor dem vernichtenden Urteil der Keuwahl zu retten. Der Vollzugsaussausschaft des Westellen und seine Einstimat der Antreg des Friedrymag der indultriellen Arbeiterschaft der einstein Sertiel Auftreil der Staftenfastliche Abeite erteilende ehrliche Democratifizung des andes, weste des des Verderschafts den der bei der Bandes, weste erkeiterung bestandes, weste des des den des Bendes der keiterung des Dandes, weste des des Antres des Bandes des Begierung bestämptste.

daher zur Auflösung bes Hauses kommen, so werden die von der Front heimtehrenben Berteibiger glüdlich sein, zu finden.

bağ das dankbare Baterland allen seinen Söhnen mehr Recht und mehr Freiheit gewährt. (Anhaltender stürmlicher Bei-fall.)

Balle und Umgebung.

Gifernes Rreus.

Gefr. Martin Goldammer exhieft für tapferes Berhalten vor dem Jeinde im Westen das Eiserne Areus. Er ist der Sohn des Naturheilkundigen E. Goldammer, Reilstr. 32.

Die Catalgostume an der Klausbride, "Cage" und andern Staditeilen (Delmat Kordamerita) fleden jett in voller Blüte; fle daden im ftrenaen Währte nicht gelitten. Domittige. Greitag abend 8 Ubr Kriegsbeiftunde, Domprediger Lie. Saumann.

Prozeß Aupfer.

Die Unteridriften murben von ihr gefälicht.

je 150 000 Mt. betragen.

Die Uniterscheilen wurden von ihr gefälicht.

Da manchen Einlegern es wunderlich erligieinen muste, das bei ihren angeblich in viele Millionen gehenden Gefällichen unr ein so verhältnissmäßig geringes Kapital aut Berfügung itand, iertigte sie einen neuen Gesellschaftsvertrag an, wonach sie der Wittgeleilschafter is 650 000 Mt. und sie selbst 620 000 Mt. als Einlage geleistet haben sollten. Dieser Vertrag war nach dem Muster eines in ihren Hame eines angebild in Leipzig wohnenden Rechtsanwalts darunter geletzertrag war nach dem Muster eines in ihren Hame eines angebild in Leipzig wohnenden Rechtsanwalts darunter geletzertrag wert ihre sie ihr Stempel ansertigen mit den Aufwertung der ihre Stempel ansertigen mit den Aufwertungen ihre sie ihren Schaften gerene ließ sie sich Stempel ansertigen mit den Aufwertung einfaussignische Serinalissgeleilschaft was agerhaftere für Rahrungsmittel 19. A. R. Leipzig", Einkaufssellschaft und geschafter für Rahrungsmittel 19. A. R. Leipzig", Einkaufsselbstellung D. R. 19. R. Leipzig", Bei dem legten Stempel hat sie einen gange biedweit einkollten mit dem Peterschiedwig einkalten unter die Schaftsselbstellung mit der Militärbehörde glaubhaft zu machen, muste einen kannen mit der Militärbehörde glaubhaft zu machen, muste einem Einem Leiben Seinzellschaft zu machen, muster einem Leiben Schaft werden könne. Die Angestagte gab nun einen Stempel, der einen betratigen Wheer auswies. Dies Berlangen wurde aber abgelesht und ihr gewählt werden könne. Die Angestagte gab nun einen Stempel, der einen bearatigen Waber aufwies, mit solgendem Tert in Auftrag: Einfaußabren sien Mort Der fall in 2. R. Dann schniftselbsum? Und von dem Worte Derfali die leisten Bedistaben heraus, so daß der Stempel nun lautete: "Einfaußaben heraus, der Kunder-Leipzig unterzeichnet. Sie ihr die glich dann, als manche Einleger wünschen, Käheres über ihre

Geschäffsverdindung zu ersabren, Formulare druden, die links oben den Kuldrud "Einkausselbetellung i für Kachtungsmittelt" trugen. Diese stüllte sie z. B., so aus: "180 006 Kilo Visio Alomvik. Dauerware, zum Preise von 7,80 Mt. prilio, Gesambetrug 1 400 000 Mt. Lieserung dat späteken am 15. Januar 17 zu ersolgen. Jahlung am Tage der Abnahme. Die Intendantur des Garbetorps Berlin C., deges plak. Diese Bestellsseine waren mit dem von ihr erwon denen Stempel untersiempelt und zeigten die Unterschift von der Pikanis. Sie waren adressiert die Unterschift von der Rianis. Sie waren adressiert die "Einkausgesellssaft von der Rianis. Sie waren adressiert die "Alfdungen vertiand sie seine Mr. G. Kupfer." Durch weitere Kalssungen vertiand sie se, den Ansischen Ledenswitzel freigegeben sade. — Um die Einleger weiter in Eichersbeit zu wiegen, fä 1 sch. eine Vielen, das Sie zu est, und zum Seweise, daß sie auch riesse Summer erhielt, aus Schoffen und der eine ungedultig Werdenden vorzuspiegeln, daß sie in furzer Zeit auf die Schaffs große Sertäge besonnen wirden.

Betrage bekommen würden.

da Gelt. Ihren wich nun auch zum Vorwurf gemacht das Gie übermähigen Aufwand
getrieben haben. — Angell. (lächelnd): Nun, so wie es gemacht witd, ist es doch nicht. — Vorl.: Aa, Sie missen dagesen, das Sie in tester Zeit Schulden hatten, die über das gewöhnliche Nach wert hinausgeben. — Angell.; Ich wie es de macht wird, ist es doch nicht. — Vorl.: Aa, Sie missen datten, die über das gewöhnliche Nach wert hinausgeben. — Angell.; Ich muste doch nach außen hin so auftreten, wie es meinte anschenen tiesen Seinensbmen entsprochen. Ich hat doch nach auch en hie ist wacht das gewöhnliche Nach werden das seiner in hie ist wach hin nig reich, man wunderte sich sogar, wie beschehe wir lebten. — Vorl.: Jum Beispiel baben Sie dei der Vorlichen wir lebten. — Vorl.: Jum Beispiel baben Sie dei der Vorliche der Vorl

Die unordentliche Bucführung

die unordentliche Buchführung der Angeklagten. Der Verteidiger Auftract Dr. Löwenstein betoni, daß die Ampeklagte neben ihren Schwindelgeschäften doch auch sehr ern sie Untern ehm ung en ins Leben zu rusen bemihr war und alle Aussicht haden konnte, aus den Erträgnissen dieser Unternehmungen sich ihrer Berplich tungen einkledigen au können. Sie war, wie sich weiter er-gibt, mit herrn Dr. Mex. Marz und dem Direktor Mojal zwas Gründung einer Elektrossmelze aur Berskung von Schwitzel in Verdindung getreten. Es schweckten Verhand-lungen über Gründung des Schwecken Verhand-lungen über Gründung des Schweckenselber Verhand-lungen über Gründung des Schweckenselber Verhand-lungen über Gründung des Schweckenselber Verhand-kentrage, dei dessen Abschließ die Angeslagte 60 000 Mt. zu Stempelzweden einzahrte. Sie ist später ihren weiteren Verhaussen nicht nachgekommen. Nach einigen Auseungen des Rechtsanw. Kaliges ein über die generalbirektors Casinova-Wien werden noch wei Zeugen vernommen.

über die Jernehmung des als Jengen geladenen, aber nicht erschienenen Generaldirettors Casinova-Wien werden noch zwei Zeugen vernommen.

Erich Stolf, Landwirt, jest Mittmeister, hatte von seinem Vernehmen.

Erich Stolf, Landwirt, jest Mittmeister, hatte von seinem Vernehmen der einen Kriegsunternehmen beteiligt habe, welches guten Gewinn adwerfe. Seine beiben Krüber haben donn sir ihn auch 1000 W.t. einen Urlaub im Fedruar eine größere Gewind und werfe. Seine beiben Krüber haben donn sir ihn auch 1000 w. eine fich bei einen Urlaub im Fedruar eine größere Gewinnlumme schon abheben lönne. Inzwischen war aber die Katastrophe schon eingetreten. Der Zeuge hat den Nammen der Frau Aupferlicht gesannt, auch nichts von den Versandlungen seiner Brichte mit der Angeschaften gewucht.

Frau Annitmaser velene Kotzing, die von ihrem Schönfer der Arau Kupfer deu frechten gemacht worden war, das sing der geworde von 2000 Mt. verstanden, nachbem ihr die Angeschafte eine Beteiligung als gute partiotische Tat" angewichmit hatte mit ihr auf Ersundigung von dritten Personen das Kupferschlandernehmen als durchaus reest geschiedert worden war. Ein geschoft nicht ab den Geschädigten, denn sie hat alle sehn Tage 20 v. H., in einem Monat also do v. H. sinske erhorten. Ein geschoft nicht ab den Geschädigten, denn sie hat alle sehn Tage 20 v. H., in einem Monat also do v. H. sinske erhorten. Ein geschoft nicht ab den Geschädigten, denn sie hat alle sehn Tage 20 v. H., in einem Monat also do v. H. sinske erhorten. Ein geschoft, 15 000 Mt. auf ihre Einlage zurückbestommen auf haben. Frau Kupfer behauptet dagegen 21 000 Mt. und verweitz auf ihre Besege. Täglich einen was ihr 60, 80. die 100 000 Mt. durch übre Sände gegangen, se bestigen Westen und haben einesten Besege.

Die weitere Beweisaufnahme wird sedann auf Mitt woch 9% Uhr vertagt.

Provinzial=Nachrichten.

Megen Morbes zum Tobe perurteilt.

WTB. Mandebuts, 2.7. Aunt. Begen Wordes, begangen an ifrem 3 Monate aften unebelichen Sohn, wurde heute die land-wirtschaftliche Arbeiterin Emma Wiegand aus Uniedurg, geh. 1893, aum Tode verurteitt. Sie batte das Aind auf Anzaten der landwirtschaftlichen Arbeiterin Orieden Mirrh von dier in die Eide aeworfen. Die Wirth erbielt wegen Anfrikung und Beibilfe 5 Sahre Arbeithaus und 5 Sahre Erderuftl. Die Geschworzens beschoffen, sur der Wiegand ein Gnadengeluch einsureichen.

Nietleben, 27. Juni. (Berldiebe es.) Mit bem Sil Kreus murde Herm. Hagendüchner bier, Schütze bei einer Malch. Genebr-Abila., auszuseichet. — Kampflitzere D. Kolenield biet bat disber 8 Engländer dabeichoffen. — Auf bem Krichdera if aus der Umgedung, namentlich auch aus dalle, archer Andrana Damit alle, auch die Einbeimischen, befriedigt werden, erdalt ische



Raufer nur einige Pfund à 40 Bf. Die Kirichen find groß und

— Settfiebt, 27. Juni. (3 um Oberleutnant) be-förbert murbe bei der Matrofenartillerie in Eughoven der alteste Sohn unseres Stabtverordnetenvorstehers, Sanitäts-rats Dr. Freigang.

ältefte Sohn unferes Stadtverordnetenvorstehers, Santtatsnts Dr. Krengang.

* zettsteh, 27. Juni. (Den Selvento) fand der
Kriegsfreiwillige Walter Afnbling, Anteressister in einem
geld-Artislerie-Regiment.

Mallendoes, 27. Juni. (Das Amtsrat Veinelche
Artislerie Regiment.

Mallendoes, 27. Juni. (Das Amtsrat Veinelche
Artislerie Regiment.

Mittergut 1) ging durch Kans in den Bestig des Herre
Amtsrats Wengel-Leutschenthal über. Alle Kauspreis werden über Z Millionen Wart gemaant.

Dherwiedersteht, 27. Juni. (Wackensen Kreuz)
erstielt der Schilblegrimm zu Ragobeurg, als Anerkennung,
der auf dem Gebiete der Goldhammlungen und der Kriegsunleihe-Zeichnungen dewielenen Leistungen der Anstalt ein
Keiterlich des Kailers überwiesen, das einen Ehrenplat im
Bestigale des Realgymnassums erhalten wird.

Rebra, 28. Juni. (Wei der die zie zie fährigen Veraach in ng der klötzlich Millessischen wurden 9020 Mt.).

3erbit, 28. Juni. (Wei der volleigten einer Gesellt wird von der

Vermischtes.

Dermischtes.

Schwere Berwandung eines Tieoler Veldermisdens. Ins Meran wird gemeldet: Die 18 jährige Viltoria Gaus nus Odermais-Weran, die seit jaue Jahren im vorderstem Schlächigengraden an der Attoler Front sämpte, ift in den Schlächien der letzten Tage schwer verwundet worden. Sie purde in einem Feldpital sofort operiert; ihr Justand hat ich siede stehensgeschaft sich Jeweit gebespert, daß sie aus nu die Front nur interfert, daß sie aus nu die Front nur interferten der feit dass ist Indaderin der vongenen Auffert. Frausein Saws ist Indaderin der vongenen Auffert. Frausein Saws ist Indaderin der vongenen Auffert. Die "Okpalia, Tedogeti" ergäht!: Der Been Unterricht. Die "Okpalia, Tedogeti" ergäht!: Der Been Unterricht. Die "Okpalia, Beldgeti". Aameradschaft" der vongenen Auffen der vongenen Auffen der vongenen Strocke, überfallen mich und werfen mich ins Basse, in den man auf vorbei und sieht des, mas tuft den unn?" Rachmaret: "Ich grieß dem Herrn Leitnant!"

"Die fädhliche Wissenschaft." Im Distorischen Museum ju Speper a. Mit, sindet, der "Most Jasse, auf gegen den Sangern hat dem der stenten des einer Sanfen der einerschafte Weinprode fratt. Der König von Sangern hat dem der richten aus den Jahren 1540, 1693, 1728 und 1822 als Geschen Wein aus den Jahren 1540, 1693, 1728 nud 1822 als Geschen Wein aus den Jahren 1540, 1693, 1728 nud 1822 als Geschen Wein aus den Jahren 1540, 1693, 1616 stellen Unterspagnung und einer Rungenprode unterzgogen werden.

Gelett zu mieten genicht. In ber "Neuen Züricher Zeitung" t 13. Juni findet fich folgende ungewöhnliche Anseige: Bon Medizinftubenten zu faufen oder zu mieten gesicht: Ent erhaltenes, menschisches Etelett.

sofort sum Angriff über, der mit Rüdficht auf ihr sägeartiges Gebig für die unter Masser operierenden Kinoleute mit nicht geringer Gefahr verbunden war.

Lette Depeschen.

Die erften ameritanischen Truppen in England.

Die ersen americanischen eruppen in England.

c. B. Um flerd am, 27. Juni. Wie aus Sondon bei eichtet wird, sind in den englischen hässen die Boraarbeiten sie Boraarbeiten für die Boraarbeiten für die Boraarbeiten sie Boraarbeiten, das die Amerikanischen erselbeitsen die Boraarbeiten, das die Amerikanischen Britten Bedeutung erlangen dursten. Abdison telle mit, das die Munitionserzeugung Kanddas jeht ein Pisinfel des Bedarzies bedeu fonnte, wenn Tensporte möglich seien. Kanade transportiert meist nach Judien zur Bersorgung Relevotameiens.

Randol tensystert men Anstall au Seizegung Melopotamiens.
c. B. Amilterdam, 26. Juni. Major Theodor Koofevelt und Kapitän Archibald Roofevelt, die Söhne des Expräsidenten Roofevelt, find nach Frankreich abgereist, um sich den ameritanischen Streits träften anzuschlieben.

Unruhen in Briedenland.

WTP. Amfterden, 27. Juni., Times' melden aus Kihen, daß Jonnart die Justande auf dem Peloponnes sür beunrufigent hält und an eine Blodade der Halbinsel bentt. Bentjalos habe beschöffen, gegen die schuldigen Personen nit der größten Strenge vorzugehen. Die Generale werden nach Althen berusen, und, menn sie sich nicht versenze konnen, wahrscheinlich als Rebellen behandelt werden.

Minifterprafident Dr. v. Geidler über die ofterreichisch-ungarische Friedensbereitschaft.

Ministerpeasionst Dr. d. Setoler uber die ofterereichsich-ungarische Friedensbereitschaft.

WTB. Wien, 27. Juni. (Abgeordnetenhaus.) Das Saus nahm die Borlage bett. die Mandatsverlängerung die Aum 31. Desembet 1918 an. — In der Verhandlung über die Auftragen bett. Korbereitungen für eventuelle Friedensberdingung wie Ministerpräsibent Dr. Seibler entschieden die mährend der gestriegen Debatte gefallenen Aeußerungen aurüs, die vom Standbundt der Sobattung des Aumönlies mit dem Deutschen Reich als tief verlegend empfunden werden müßten. Justimung und Beistall. Genie debauerlich lei es, wenn einzelne Ungeordnete eitwaige Wisgariss eiten untergeordneter mititärischen Organe verallgemeinern und zu Anwürfen wegen Oesterreich-Ungarns geliebte und des wunderte, og dorreiche Wehrmagen erflätze der Winsterreichben nach Kießprache nich den mit dem Minister des wunderte, des sieden Auftragen erflätze der Ministerreichben an Kießprache mit dem Minister des Meußern. Die Annahme der Anfrage Delannsti, als ob die öberreichsisch ungarische Regierung des Selbsteileitum ungsrecht der Nationen als Grundlage eines dauerhaften Friedens der Nationen als Grundlage eines dauerhaften Friedens der Verlagen und der Grundlage des Skaarsgrundspeltiges, wonach es Er. Majelät vorbehatten ist, Frieden zu schieden gesten der unfere Bereit willigkeit zu einem ehrenvollen Friedensschusse, werden der einer freien und gestochten Glange unsere den der einer freien und gestochten der aberacht. Solange unser den der Erandpent.

Bericht über ben englischen Feldjug in Defopotamien.

WTB. London, 27. Juni. (Neutermeldung.) Die Unter-luchungskommission über die Fildrung des Feldhauges in Weso-potamien het ihren Bereich verösserstliche. Se heist derin, des, solange die Expedition unter der Leitung der Regierung von Indien stend. Bewossensung und ärzelltige Verlorgung in hohem Maße ungureichend war.

Die englische Gozialiftenpartei lehnt ab.

WPB. London, 27, Juni. (Reutermeldung.) "Daith Graphic" berichtet, daß der ausstührende Ausschuß der eng-lischen Sozialistenpartet die Einladung des Betersburger Bertretenausschussen der Altheiters und Soldaten, an der Konsernz in Stockholm teilzunehmen, abgelehnt habe.

Oberhausdebatte megen ber beutiden Luftangriffe.

Oberhausdebatte wegen der deutschen Luftangriffe. WTP. London, 26, Juni. (Oberhaus.) Kord Strachie regte an, daß jeder feinbliche Luftangriff, der der biligerischen Beoöllerung von England erweislich Schaden zugefügt habe, durch einen Ungriff in meit größerem Micklade wegen deutsche Städe erwidert werden sollte. Bord Spdenham meinnte, daß die Vermeidung von Gegenmöhnahmen weit bester jein mitde. Im sommenden Jahre werde nan dankber deit jein, daß man fich nicht die zum Kieden der deutschen erniedung habe. Ueberdies mürden Bomben au Bergeltung jeden Tag abgeworfen. Der Kriegsminister Lord die Gerfläche, man übertreide nicht, wenn man sage, daß die Gerfläche, man übertreide nicht, wenn man sage, daß die Gerflächen Linien abwerfen. Diese werde, 100 hinter den engissischen Lieue Gerngländer ollien nicht der haben, die Deutschen fin ihrer Brutalität durch Simmorden von Armen und Kindern nachgaachmen. Der Mintilter schoffs. Wie müllen zurücklich gene werde, 100 kinder den Armen und kindern nachgaachmen. Der Mintilter schoffs. Wie müllen zurücklich gene der es muß den mitstärischen Behörder überfallen bleiben, wo und wann wir zurückschausschaus der es muß den mit zurücklichung erflichen zu fichen wund wund war mit zurückschausschlieden zu fieden, gedichet.

Bandervelde aus Ruffland zurück. WTB. Stockfolm, 27. Juni. Laut "Socialdemotraten" ist der besgische Minister Bandervelde zestern über Hapa-randa aus Ruffland zurückgefehrt.

3wei englische Schiffe gestrandet. WTB. Rotterdam, 27. Juni. "Maasbobe" meldet aus Mabrid vom 24. Juni, daß die englischen Schiffe "Bay-manter" ("Bayaramante") und "Williames" bei Walaga bezw. Micante strandeten.

(Lette Depejden fiehe auch Seite 1.)

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Börfenftimmungsbilb.

Bergin, 27. Juni. Entischeben für die Gestaftung des beutigen Bertebreblibes war auch beute der weitere Anstieg der Afften des Bodymer Guistable-Vereins, desen Abschlussiffern man an der Börfe mit bochgelpannten Erwartungen entgegensieht. Deuts die weitere Ausfachtsbewegung der Afften murben auch

lübrende Merte wie Bödnit, nächstem Satvener, im Auste ge jördert, nachdem ansans noch einige Reigung zu Glatiftellungei ich bemertbar gemacht batten. Unter lolchen erschiesweit Rebenwerte auch weiterbin abeschwächt, wie despielesweit Robeit Stadi. Beder, auch Rombacer, Deutsch. wie derspielesweit Robeit Stadi. Beder, auch Rombacer, Deutsch. Durmburger. Bernach lassigat dieben oderschlichse Austendache. Dobere Russ Wirchen dagegen angelegt sit Mannesmanntobren, Geslenktichen Guschal, Thate, Lauchbammer.
Wenis Bewegung vollsog fic mieder im Gebiete der Rüssung wirder des gegen under sit Mannesmanntobren, Geslenktichen eines sicher lagen Kolln-Kottweiler unn Hohin. Metall, Doewel etwas sicher lagen Kolln-Kottweiler unn Dananntt.
Mach Mitten vom Motorfabrien begsneten nur geringen Interess, des zu und Altien vom Abstorfabrien der Schwächer wurde biels Ausser, Jahren und Augsburg-Amirberga. Bis Dennitzt und Koppel erbielt sich Kaufinkterele. Bon Ismentattien wares Doler, Normobler, Germannt, von Legtlinerten Romobler, Germannt, von Legtlinerten Romobler, der Mach Legtlinerten Romobler, der Mitten von Legtlinerten Romobler, der Australie, von demidien Werten Charlottenburget in Frage.

ismädiger find noch Dentique Etool into Konigderger Jeinoff an einenen.

Anterlächt, Aloyd, danja und andere Schiffsvapiere konntet bie erheblich gebesserer geftrigen Schlusveile nicht gang aufrecht erhalten, schlieben aber wieder beseicht für Einigem Interesse gegneten bei wenig veränderten Aufren Schantungbahn, Türflich Tabal, Türfenlose.

Der Schlus der Börse war rubig. Erstmalig gehandelt wurdbeute das Besugsrecht auf die iungen Altien der Maschung-Kürnberg und auf I. E Keineder, beide etwas über Vertickt.

Devijenturje.

Berlin, 27. Juni 1916. Die amiliden Roberungen für telegraph if de Aussahlungen flelle fich an ber heutigen Borje in Bergleichung jum vorhergebenden Tage in Mat wie folgt

jer eri su pe son de Di

B

in vil Dir jur 19:

		Geld	Briet	Boriger Tag Geld Brief			
New York Holland Dänemark Schweden Norwegen Schweiz Wien Budapest Bulgavien	1 Doll. 100 fl. 100 Kr. 100 Kr. 100 Kr. 100 Fr. 100 K. 100 Levo	274 ³ , 189 ¹ / ₂ 199 ¹ / ₃ 193 ⁵ / ₄ 131 ⁵ / ₈ 64.20 80.50	275 ¹ / ₁ , 190 199 ³ / ₁ , 194 ¹ / ₄ 131 ⁷ ₈ 64.30 81.50	274 ² 1, 189 ¹ / ₂ 199 ³ ; 193 ³ / ₃ 131 ³ / ₆ 64.20 80,50	275 ¹ / ₁ 199 199 ⁸ / ₄ 194 ³ / ₄ 131 ³ / ₆ 64 30 81,50		

Geft 20,60 Brief 20,10 für ein fürkisches Pfund. Geld 125,50

Setreibe

für 100 Beleise.

Serlin, 27. Juni. Das Hauptgeschäft der am Produktion werfehr Beteiligken richtete sich heute auf des Caatenmarkt. Da infolge der vorausschäftlich frühen Ernie ansensemen wird, das der Gostliedert in Junier in der eine eine der ein der eine der eine der eine der ein der eine der eine der eine der ei

Preiserhößung für Zement. Die Reichsitelle für Zement bat die Erböbung der Zementvreise um 175 Mart für den 10-Xonnen-Aufragen für das Gebiet des Abeinis-Westfällichen Zementignöbe actes genedmiet.

Umeritanifche Barenmärtte

Chicago, 26. Sunt. Weisen: Suli 209, Sept. 184, Des.— Mais: Suli 185, Sept. 145%, Sept. 107% Schmais: Suli 21,10, Sept. 21,35. Sport: Suli 39,00, Dft. 39,30. Sippen: Suli 21,40, Dft. 21,35. Sport: Suli 62%, Dft. 52%. Temport, 26. Sunt. Wais: 185. Mebi: 10,50—11,00, Affect 97%.

							ŒI	be (27. 3m	ıtı.				
Unfig .								- 0,60	Roglan .				+0,24
Dresben								-1.99	Barby	•			-1-0,50
Torgau Bittenbe	*	:	•	:	:	:	:	10,90	Mandeburn				

Berantwortlich für den politischen Teil: Siegfried Ond; für den örtlichen Teil, für Provinzialnachtrichten, Gericht, Dandeit Eugen Brintmann; Geulleton, Unterhaltungsblatt, Ber misselben band, Sans Natonet; für Mussifritit: Siege fried Ond; Lette Rachrichten: Dans Natonet; für den Anzeigentell: Duo Frante. Dund Beziag von Otta Dendel. Sämtle bralle.

PARTIE BER ET ET BER